

Ressort: Technik

Zeitung: Vorratsdatenspeicherung bereits am Mittwoch im Kabinett

Berlin, 23.05.2015, 09:09 Uhr

GDN - Bei der umstrittenen Wiedereinführung der Vorratsdatenspeicherung in Deutschland drückt die Regierung nun offenbar aufs Tempo. Wie die "Rheinische Post" (Samstagsausgabe) unter Berufung auf Koalitionskreise berichtet, wurde die Ressortabstimmung abgeschlossen, so dass das neue Gesetz über die Mindestspeicherfristen bereits am kommenden Mittwoch als Entwurf vom Kabinett beschlossen werden kann.

Danach beschäftigt sich der Bundestag damit. Das Vorhaben der großen Koalition sieht unter anderem eine Speicherung von IP-Adressen und Telefondaten für zehn Wochen vor.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-55018/zeitung-vorratsdatenspeicherung-bereits-am-mittwoch-im-kabinett.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com